

3. Sommerakademie: 09. - 11. 08 .2010

**Neue Lernkulturen in der Lehrerbildung
„Achtsame Erfahrungen und biografische Reflexionen in kollegialen Netzwerken“**

Amt für Lehrerbildung, Reinhardswaldschule, 34233 Fuldata/Kassel

Zielgruppen:

- Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder/-innen
- Mentoren und Mentorinnen,
- Pädagogische Mitarbeiter/-innen der Universitäten, des AfL
- Studierende
- LiV

Team:

- Prof. Dr. Heinrich Dauber (em.), Universität Kassel
- Monika Glück- Arndt, StS GHRF Frankfurt
- Franz Josef Hunecke, StS Berufl. Sch., Gießen
- Marianne Huttel, AfL Fuldata
- Kai Kramer-Knell, StS GHRF Fritzlar
- Anke Meyreiß, StS GHRF Fritzlar

Expertinnen:

- Charlette Auque-Dauber, Immenhausen
- Angelika Beck, Oberursel
- Dr. Andrea Dlugosch, Frankfurt
- Karl Heinz Hartmann, Weickartshain
- Susanne Ihle, Wetzlar
- Petra-Maria Knell, Frankenberg
- Katrin Knoche, Kassel
- Dörte Landmann, Darmstadt
- Hartmut Reyl, Gießen
- Klaus Werner, Gießen
- Gabrielle St.Clair, Besse

Bedingungen:

*Für diese Tagung wird je nach Gruppe folgender Teilnehmerbeitrag erhoben:
Ausbilder/-innen: 90 €, Mentor/-innen, Ausbildungsbeauftragte, päd. Mitarbeiter/-innen: 70 €
LiV, Studierende: 50 €.
Dieser Beitrag ist als Zuschuss für die Honorare und das Beiprogramm gedacht.
Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten werden erstattet.*

PROGRAMM

Montag, 09. August 2010

- 10.00 Uhr Begrüßung (Marianne Huttel)
Einführung in die Tagungsstruktur (Monika Glück-Arndt)
- 10.15 Uhr Anke Meyreiß
Ankommen in der Gruppe und im Thema
- 11.30 Uhr Anmoderation: Franz Josef Hunecke
Prof. Dr. Heinrich Dauber
Vortrag mit Aussprache:
„Achtsamkeit im pädagogischen Alltag“
- 12.30 Uhr *Mittagspause*
Büchertisch zu den Themen der Tagung
- 14.30 Uhr **Angebote: Kreative Annäherungen an berufliche Themen**
a) *Musik - Hartmut Reyl, Gießen*
„Warm-ups“ – Schwungvolle Eröffnungen von Unterrichtsstunden und Seminarsitzungen
b) *Kunst - Klaus Werner, Gießen*
Großformatiges Malen und Zeichnen mit Figurationen
d) *Atem, Stimme, Bewegung – Susanne Ihle, Gießen*
Stimme – Spiegel deiner Persönlichkeit: Wie ich meine Ausdruckskraft und mein Wohlbefinden stärken kann
d) *Musik – Trommeln, Katrin Knoche, Kassel*
Rhythmische Geschichten, Dialoge und Diskussionen
e) *Tanz – Petra Maria Knell, Frankenberg*
„ich“ im Kreis, der Kreis und „ich“; „ich“ in der Klasse, die Klasse und „ich“
f) *Playback-Theater – Charlette Auque-Dauber, Immenhausen / Kassel*
„In Resonanz gehen mit eigenen und fremden Gefühlen“
- 18.30 Uhr *Grillfest (mit integrierter Prozessreflexion)*

Dienstag, 10. August 2010

- 9.00 Uhr Gemeinsamer Beginn in der Großgruppe
Anmoderation/ Organisation (Kai Kramer-Knell)
- Workshops zum Gesamtthema aus unterschiedlicher Perspektive:**
- 1. Angelika Beck, Oberursel**
Self Care oder wie ich es mir als Pädagoge/Pädagogin gut gehen lasse...
- 2. Dr. Andrea Dlugosch, Frankfurt**
Lernen zwischen Rolle und Person – Anregungen der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth. C. Cohn

3. Karl-Heinz Hartmann, Gießen

Kreativität – eine Schlüsselqualifikation in der beruflichen Bildung

4. Dörte Landmann, Darmstadt.

Achtsamer Umgang mit Unsicherheiten im pädagogischen Beruf (auf der Basis der Transaktionsanalyse)

5. Gabrielle St Clair, Besse

Präsenz und Flow; Schlüssel einer achtsamen Kultur des Lehrens

12.30 Uhr *Mittagspause (Büchertisch zu den Themen der Tagung)*

14.30 Uhr **Fortsetzung der Arbeit in den Workshops**

18.15 Uhr *Abendessen*

ab 19.30 Uhr **Abendprogramm:**
Playback-Theater /Gruppe Resonanz

Mittwoch, 11. August 2010

9.00 Uhr **Fortsetzung der Arbeit in den Workshops** (integrierte Kaffeepause)

13.00 Uhr *Mittagspause*

14.00 Uhr Prof. Dr. Heinrich Dauber
Abschluss in der Großgruppe
Mein professionelles Selbst:
Standorte - Anregungen - Zielbestimmungen - Fragen
Wirkungen der Tagung
Perspektiven für die Weiterarbeit, Sommerakademie 2011

15.30 Uhr Ende der Tagung

Vorschau:

4. Sommerakademie: 01. - 03. 08 .2011

Stand: 23.2.2010